

Jubiläumstagung 15 Jahre Kinderliga  
14.09.2022, Wiener Rathaus

# Kinder und Eltern in der Corona-Pandemie

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Ulrike Zartler  
Universität Wien, Institut für Soziologie

<https://cofam.univie.ac.at>



# Stand der Forschung: Kinder, Eltern und COVID-19

## Auswirkungen der Pandemie auf Kinder

### Wohlbefinden und psychische Gesundheit

Cowie/Myers 2020; Idoiaga et al. 2022; González-Calvo et al. 2022; Koller et al. 2022; Langmeyer et al. 2020; Luitjen et al. 2021; Pieh et al. 2021; Racine et al. 2021

### Kognitive Entwicklung und schulische Leistungen

Champeaux et al. 2020; Engzell et al. 2021; Huber 2020; Kirby et al. 2022; Zartler et al. 2022

### Physische Gesundheit

Dunton et al. 2020; Horton et al. 2022; Kirby et al. 2022; Koller et al. 2022; Poulain et al. 2021; Segre et al. 2021

### Medienkonsum

Bray et al. 2021; Dalton et al. 2020; Manzano-León et al. 2022

## Eltern fühlen sich stark belastet und mitunter überfordert – Mütter stärker als Väter

Aguiar et al. 2021; Andresen et al. 2020; Beham-Rabanser et al. 2022; Berghammer 2022; Czymara et al. 2021; Hank/Steinbach 2021; Hipp/Bünning 2021; IFES 2020; Joyce 2022; Kerr et al. 2021; Mader et al. 2020; Möhring et al. 2021; Sánchez-Mira et al. 2022; Rothmüller/Wiesböck 2021; SORA 2020a,b; Vicari et al. 2022

## Familienvariablen sind zentral für kindliche Folgen

z.B. Eltern-Kind-Beziehung, Resilienz, Konfliktniveau (Giordano et al. 2022; Horton et al. 2022; Waboso et al. 2022)

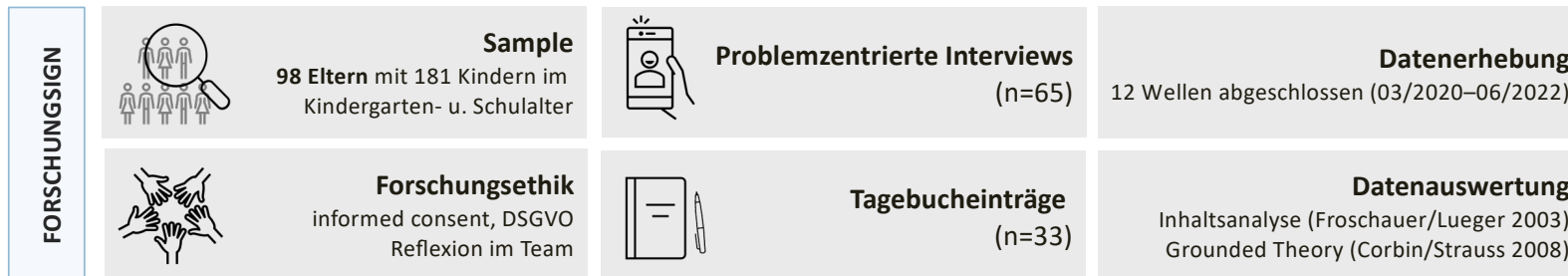
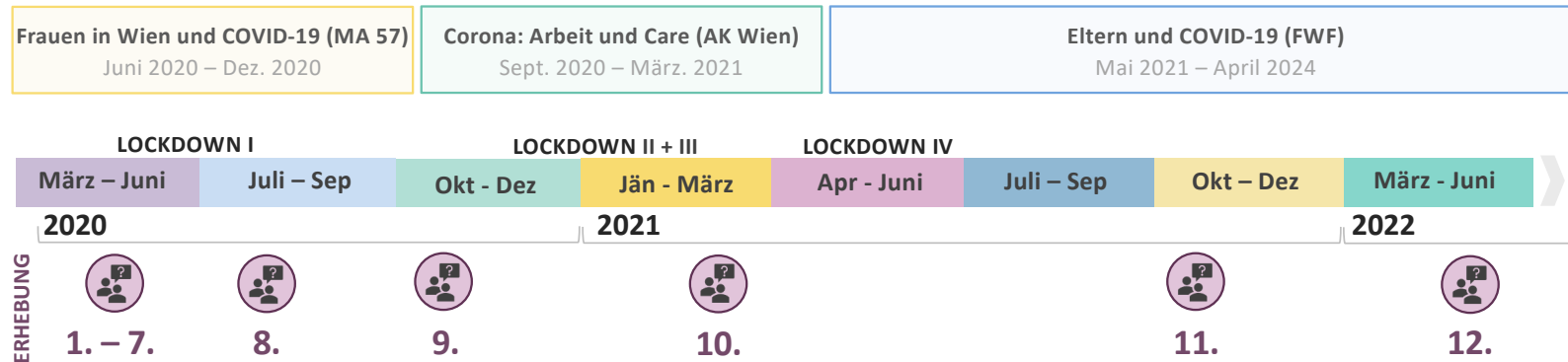


## Wie schätzen Eltern die Folgen der Pandemie für ihre Kinder ein?





# Datenbasis: Studie „Corona und Familienleben“



<https://cofam.univie.ac.at>

# Folgen für Kinder aus Elternsicht

---



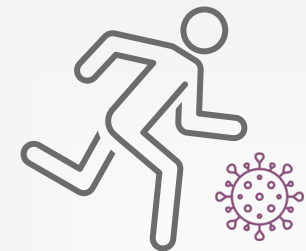
Emotionale u.  
psychische  
Belastung



Soziale Folgen



Folgen für  
Bildung



Physische  
Folgen

# Emotionale und psychische Folgen

- Ängste
- Traurigkeit
- Antriebslosigkeit
- Depression
- Aggression
- Im Zeitverlauf verstärkt

„Meine Tochter hat am Abend brutal Angst bekommen, was passiert jetzt mit Oma und Opa, die sind doch Risikogruppe, müssen sie jetzt sterben?“ (Fall 07I, W1, I1)

„Phasen, wo er oft Panikattacken und Angst vor dem Tod hatte und Corona seinen ganzen Alltag dominiert hat.“ (Fall 30T, W12, T13)

„Schrecklich faul. So unmöglich faul. Sie ist nicht zu animieren, irgendetwas mit mir mitzumachen. Faul. Einfach völlig verwehrlost.“ (Fall 06I, W5, I6)



# Soziale Folgen

- Einsamkeit, Kontaktverluste
- Unwohlsein bei Sozialkontakten
- Fehlende/ neue Höflichkeitsnormen
- Entwicklungsschritte wurden behindert
- Unbeschwertheit fehlt

„Diese Isolation ist schon schlimm. Er [Sohn] ist auch immer gleich gereizt, wurscht was man sagt. Wir haben das Video-Telefonieren versucht mit seinem Freund, aber das funktioniert nicht. Einmal legt der das Telefon weg und geht spielen, einmal der andere.“ (Fall 37I, W4, I5)

“Fangen ohne Berühren”



Fall 39I, W5, I6

„Den Kindern fehlen ihre Freunde. Kinder brauchen Kinder, das ist klar. Das können wir als Eltern auch nicht ersetzen. Wir können zwar unterschiedliche Rollen spielen und einnehmen, aber Kinder können wir nicht spielen.“ (Fall 28T, W1, T1)

# Folgen für Bildung

---

- Einschränkungen im sozialen Lernen
- Verlust von Basiskompetenzen
- Motivationsschwierigkeiten
- Schulangst
- Bildungsnachteile
- Homeschooling-Phasen schwierig
- Schuleintritt/Schulwechsel problematisch

„Wir als Eltern können das nicht so erklären wie die Lehrer und da werd'n sicher Defizite bleiben.“ (Fall 65I, W9, I8)

„Die Schule ist nur noch ein Ort, um Inhalte zu lernen. Das ungezwungene lustige Miteinander bei Schulausflügen, Skikursen, etc. ist verschwunden.“  
(Fall 31T, W12, T12)





# Physische Folgen

- Bewegungsmangel
- Gewichtszunahme
- Konzentrationsprobleme
- Hautprobleme
- Vor allem während Lockdowns und in Öffnungsphasen thematisiert

„Er hat gesagt, Mama, wenn ich diese Gewichte zu Hause nicht gehabt hätte zum Stemmen, ich glaube, er wäre durch die Decke. Er hat gesagt, das hat sein Leben gerettet, echt. Und er hat gesagt, danke Mama, dass er das hat kaufen dürfen. Weil das hat ihm echt die Psyche glaub ich grettet.“ (Fall 531, W11, I10)

„Meine Tochter [6 Jahre] hat Hände wie eine alte Frau. [...] Ihrer Haut schadet das richtig.“ (Fall 041, W5, I8)



# Herausforderungen für Eltern in der Unterstützung ihrer Kinder



- Erklärung der Pandemie und der Maßnahmen
- Umgang mit Emotionen, Ängsten und Konflikten
- Rollenvielfalt / Rollenüberlastung
- Begleitung durch wiederholte Anpassungsprozesse
- Hohe Grundbelastung bleibt bestehen





# Herausforderungen für Eltern in der Unterstützung ihrer Kinder

- Erklärung der Pandemie und der Maßnahmen
- Umgang mit Emotionen, Ängsten und Konflikten
- Rollenvielfalt / Rollenüberlastung
- Begleitung durch wiederholte Anpassungsprozesse
- Hohe Grundbelastung bleibt bestehen

„Natürlich hatte ich in den letzten 2 Jahren viele schöne Momente als Mutter, aber in den schwierigen Zeiten ist selbst unter denen meistens irgendwie ein Teppich aus Schwere gelegen. Leichtigkeit gab es ganz selten.“

(Fall 30T, W12, T13)

„Die größte Schwierigkeit ist bisher einfach, die jüngeren Kinder zu trösten, die noch nicht ganz verstehen, was los ist und nur irgendwie wissen, dass etwas nicht stimmt. Sie zu beruhigen und zu trösten, nein du wirst nicht sterben, ich werde auch nicht sterben, und sie vor diesem Monster, das sie nicht begreifen können, zu schützen.“ (Fall 06I, W3, I04)

„Die größte Herausforderung war sicher, immer wieder stark zu sein, Mut zu machen obwohl einem selbst die Zuversicht ausging.“

(Fall 14T, W12, T14)



# Positive Aspekte der Pandemie

---

- Selbständigkeit
- Flexibilität
- organisatorische/ digitale Kompetenzen
- Umgehen mit Ängsten und mit neuen Situationen
- Intensivierung der Eltern-Kind- bzw. Geschwisterbeziehung



Romantisierung 1. Lockdown

„Ich glaub, dass die einiges gelernt haben fürs Leben, dass nicht immer alles geht, dass man extrem flexibel sein kann. Das hat mich immer wieder erstaunt, wenn wieder alles zu war, und man hat gemerkt, es geht trotzdem. Längerfristig haben sie vielleicht sogar profitiert. Aber das ist nur für unsere Kinder, weil die in einem guten Alter für sowas waren. Ich möchte keinem Jugendlichen ins Gesicht sagen, das wird dir schon gut getan haben.“ (Fall 08I, W12, I14; Kinder 6a und 8a)

# Was wünschen Eltern ihren Kindern?

---

Ein Leben ohne Einschränkungen und Gesundheit!! (Fall 03T, W12, T12)

Wieder volle Normalität für die Kinder. (Fall 0 8T, W12, T14)

Dass sie sich nicht mehr so ohnmächtig fühlen müssen. (Fall 14T, W12, T14)

Dass er eine Pandemie in solchem Ausmaß nicht noch einmal erleben muss. (Fall 18T, W12, T14)

Dass endlich wieder so etwas wie Normalität einkehrt. Keine Angst mehr haben zu müssen, weder vor Corona noch vor dem Krieg. Sie endlich wieder nur Kinder sein dürfen, unbeschwert und Spaß am Leben haben können. (Fall 15T, W12, T13)

# Forschungsteam

**Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Ulrike Zartler**  
Projektleitung

Institut für Soziologie  
Universität Wien  
Rooseveltplatz 2, 1090 Wien

E-Mail: [ulrike.zartler@univie.ac.at](mailto:ulrike.zartler@univie.ac.at)



**Petra Dirnberger, BA MA**  
Wissenschaftliche  
Projektmitarbeiterin

Institut für Soziologie  
Universität Wien  
Rooseveltplatz 2, 1090 Wien

E-Mail: [petra.dirnberger@univie.ac.at](mailto:petra.dirnberger@univie.ac.at)



**Vera Dafert, BA MA**  
Wissenschaftliche  
Projektmitarbeiterin

Institut für Soziologie  
Universität Wien  
Rooseveltplatz 2, 1090 Wien

E-Mail: [vera.dafert@univie.ac.at](mailto:vera.dafert@univie.ac.at)



**Sabine Harter-Erben, BEd BA**  
Wissenschaftliche  
Projektmitarbeiterin

Institut für Soziologie  
Universität Wien  
Rooseveltplatz 2, 1090 Wien

E-Mail: [sabine.harter@univie.ac.at](mailto:sabine.harter@univie.ac.at)



**Daniela Schimek**  
Studentische Mitarbeiterin

Institut für Soziologie  
Universität Wien  
Rooseveltplatz 2, 1090 Wien

E-Mail: [daniela.schimek@univie.ac.at](mailto:daniela.schimek@univie.ac.at)



<https://cofam.univie.ac.at>

# Literatur

---

- Aguiar, J., Matias, M., Braz, A. C., César, F., Coimbra, S., Gaspar, M. F., & Fontaine, A. M. (2021). Parental Burnout and the COVID-19 Pandemic: How Portuguese Parents Experienced Lockdown Measures. *Family Relations*, 70(4): 927-938.
- Andresen, S. et al. (2020). Kinder, Eltern und ihre Erfahrungen während der Corona-Pandemie. Hildesheim: Universitätsverlag.
- Beham-Rabanser, M., Scaria-Braunstein, K., Haring-Mosbacher, S. A., Forstner, M., & Bacher, J. (2022). Arbeit und Familie im Covid-19-Alltag. In W. Aschauer, C. Glatz, & D. Prandner (Eds.), *Die österreichische Gesellschaft während der Corona-Pandemie. Ergebnisse aus sozialwissenschaftlichen Umfragen* (pp. 31-68). Wiesbaden: Springer.
- Berghammer, C. (2022). Childcare and housework during the first lockdown in Austria: Traditional division or new roles? *Journal of Family Research*. doi:10.20377/jfr-701
- Bray, L. et al. (2021). "People play it down and tell me it can't kill people, but I know people are dying each day". Children's health literacy relating to a global pandemic (COVID-19); an international cross sectional study. *PLoS ONE*, 16(2), e0246405. <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0246405>
- Champeaux, H., Mangiacavchi, L., Marchetta, F., & Piccoli, L. (2020). Learning at Home: Distance Learning Solutions and Child Development during the COVID-19 Lockdown. IZA Discussion Paper, 13819.
- Corbin, J., & Strauss, A. (2008). *Basics of qualitative research*. Thousand Oaks: Sage.
- Cowie, H., & Myers, C.-A. (2021). The impact of the COVID-19 pandemic on the mental health and well-being of children and young people. *Children & Society*, 35(1), 62-74.
- Czymara, C. S., Langenkamp, A., & Cano, T. (2021). Cause for concerns: gender inequality in experiencing the COVID-19 lockdown in Germany. *European Societies*, 23(sup1), S68-S81.
- Czymara, C. S., Langenkamp, A., & Cano, T. (2020). Cause for concerns: gender inequality in experiencing the COVID-19 lockdown in Germany. *European Societies*, 14.
- Dalton, L., Rapa, E., & Stein, A. (2020). Protecting the psychological health of children through effective communication about COVID-19. *The Lancet Child & Adolescent Health*, 4(5), 346-347.
- Dunton, G. F., Do, B., & Wang, S. D. (2020). Early effects of the COVID-19 pandemic on physical activity and sedentary behavior in children living in the U.S. *BMC Public Health*, 20(1), 1351.
- Engzell, P., Frey, A., & Verhagen, M. D. (2021). Learning loss due to school closures during the COVID-19 pandemic. *Proceedings of the National Academy of Sciences*, 118(17), e2022376118.
- Giordano, F., Daniilidou, A., Cipolla, A., Landoni, M., & Platsidou, M. (2022). Parents' perceived stress and children's adjustment during the COVID -19 lockdown in Italy: The mediating role of family resilience. *Family Relations*, EARLY VIEW. doi:10.1111/fare.12716
- González-Calvo, G., Varea, V., & García-Monge, A. (2022). Children's Experiences of Lockdown and Social Distancing in the Covid-19 Pandemic. *Journal of Family Issues*, Early View.
- Haffejee, S., Vostanis, P., O'Reilly, M., Law, E., Eruyar, S., Fleury, J., Hassan, S., Getanda, E. (2022): Disruptions, adjustments and hopes: The impact of the COVID-19 pandemic on child well-being in five Majority World Countries. *Children & Society*, online first.

# Literatur

---

- Hank, K., & Steinbach, A. (2021). The virus changed everything, didn't it? Couples' division of housework and childcare before and during the Corona crisis. *Journal of Family Research*, 33(1), 99-114. <https://doi.org/10.20377/jfr-488>
- Hipp, L., & Bünning, M. (2021). Parenthood as a driver of increased gender inequality during COVID-19? Exploratory evidence from Germany. *European Societies*, 23(sup1), S658-S673.
- Horton, A.L., Russel, B., Tambling, R.R., Britner, P.A., Hutchison, M., Tambling, A.J. (2022): Predictors of children's emotion regulation outcomes during COVID-19: Role of conflict within the Family. *Family Relations*. Online first.
- Huber, S. G. (2020). Schulbarometer für Deutschland, Österreich und die Schweiz. Zug: Pädagogische Hochschule.
- Idoiaga, N., Berasategi, N., Eiguren, A., & Picaza, M. (2020). Exploring Children's Social and Emotional Representations of the COVID-19 Pandemic. *Frontiers in Psychology*, 11(1952).
- Idoiaga Mondragon, N., Eiguren Munitis, A., Berasategi Sancho, N., Picaza Gorrotxategi, M., & Dosil Santamaria, M. (2022). How are children coping with COVID-19 health crisis? Analysing their representations of lockdown through drawings. *Childhood, EARLY VIEW*. doi:10.1177/09075682221101199
- IFES. (2020). Österreichrepräsentative Umfrage zur Coronavirus-Krise. Vienna: IFES.
- Irvine, A. (2011). Duration, Dominance and Depth in Telephone and Face-to-Face Interviews: A Comparative Exploration. *International Journal of Qualitative Methods*, 10(3), 202-220. <https://doi.org/10.1177/160940691101000302>
- Joyce, A. (2022). Controlling the Uncontrollable: Stress, Burnout, and Parenting During a Pandemic. *The Family Journal*. doi:10.1177/10664807221079289
- Kerr, M. L., Rasmussen, H. F., Fanning, K. A., & Braaten, S. M. (2021). Parenting During COVID-19: A Study of Parents' Experiences Across Gender and Income Levels. *Family Relations*, 70(5), 1327-1342. doi:10.1111/fare.12571
- Kirby, P., Villani, M., & Webb, R. (2022). Children's Covid-19 writing and drawings and the existential imperative to educate for uncertainty. *Children & Society, EARLY VIEW*. doi:10.1111/chso.12573
- Koller, D., Grossi, M., van den Heuvel, M., Wong, P. (2022): Hiding and seeking: Children's lived experiences during COVID-19. *Children & Society*. Online first.
- Kreyenfeld, M., & Zinn, S. (2021). Coronavirus & care: How the coronavirus crisis affected fathers' involvement in Germany. *Demographic Research*, 44(4), 99-124. <https://doi.org/10.4054/DemRes.2021.44.4>
- Langmeyer, A., Guglhör-Rudan, A., Naab, T., Urlen, M., & Winklhofer, U. (2020). Kindsein in Zeiten von Corona. Erste Ergebnisse zum veränderten Alltag und zum Wohlbefinden von Kindern. Münschen: Deutsches Jugendinstitut.
- Luijten, M. A. J., van Muilekom, M. M., Teela, L., Polderman, T. J. C., Terwee, C. B., Zijlmans, J., Klaufus, L., Popma, A., Oostrom, K. J., van Oers, H. A., & Haverman, L. (2021). The impact of lockdown during the COVID-19 pandemic on mental and social health of children and adolescents. *Quality of Life Research*. doi:10.1007/s11136-021-02861-x



# Literatur

---

- Manzano-Leon, A., Rodriguez-Ferrer, J. M., Aguilar-Parra, J. M., & Herranz-Hernandez, R. (2022). Gamification and family leisure to alleviate the psychological impact of confinement due to COVID-19. *Children & Society*, 36(4), 433-449. doi:10.1111/chso.12495
- Möhring, K. et al. (2021). The COVID-19 pandemic and subjective well-being: longitudinal evidence on satisfaction with work and family. *European Societies*, 23(sup1), 601-617.
- Pieh, C., Plener, P. L., Probst, T., Dale, R., & Humer, E. (2021). Mental Health in Adolescents during COVID-19-Related Social Distancing and Home-Schooling. SSRN.
- Pietrobelli, A. et al. (2020). Effects of COVID-19 Lockdown on Lifestyle Behaviors in Children with Obesity Living in Verona, Italy: A Longitudinal Study. *Obesity*, 28(8), 1382-1385. <https://doi.org/10.1002/oby.22861>
- Poulain, T. et al. (2021). Loss of childcare and classroom teaching during the Covid-19-related lockdown in spring 2020: A longitudinal study on consequences on leisure behavior and schoolwork at home. *PLoS ONE*, 16(3), e0247949. <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0247949>
- Jaña, J. (2003). Longitudinal qualitative research: Analyzing change through time. Walnut Creek: AltaMira.
- Racine, N., McArthur, B. A., Cooke, J. E., Eirich, R., Zhu, J., & Madigan, S. (2021). Global Prevalence of Depressive and Anxiety Symptoms in Children and Adolescents During COVID-19: A Meta-analysis. *JAMA Pediatr*, 175(11), 1142-1150. doi:10.1001/jamapediatrics.2021.2482
- Rothmüller, B., & Wiesböck, L. (2021). Intimität, Sexualität und Solidarität in der COVID-19-Pandemie. Bericht über erste Ergebnisse. Wien: SFU.
- Sánchez-Mira, N., Moles-Kalt, B., & Bernardi, L. (2022). Managing uncertainty: Lone parents' time horizons and agency in the context of the COVID-19 pandemic. *Journal of Family Research*. doi:10.20377/jfr-696
- Segre, G., Campi, R., Scarpellini, F., Clavenna, A., Zanetti, M., Cartabia, M., & Bonati, M. (2021). Interviewing children: the impact of the COVID-19 quarantine on children's perceived psychological distress and changes in routine. *BMC Pediatrics*, 21(1), 231. <https://doi.org/10.1186/s12887-021-02704-1>
- SORA. (2020a). Zur Situation von Eltern während der Coronapandemie. Wien: SORA.
- SORA. (2020b). Zur Situation von Eltern während des zweiten Lockdowns in der Corona-Pandemie. Wien: SORA.
- Vicari, B., Zoch, G., & Bächmann, A.-C. (2022). Childcare, work or worries? What explains the decline in parents' well-being at the beginning of the COVID-19 pandemic in Germany? *Journal of Family Research*. doi:10.20377/jfr-707
- Waboso, N., Donison, L., Raby, R., Harding, E., Sheppard, L. C., Grossman, K., Myatt, H., & Black, S. (2022). 'We can play tag with a stick'. Children's knowledge, experiences, feelings and creative thinking during the COVID-19 pandemic. *Children & Society*, EARLY VIEW. doi:10.1111/chso.12579
- Zartler, U., Dafert, V., & Dirnberger, P. (2022). What will the coronavirus do to our kids? Parents in Austria dealing with the effects of the COVID-19 pandemic on their children. *Journal of Family Research*, 34(1). doi:10.20377/jfr-713